



G/On™ USB Quick Guide DE



Wie Sie die weltweit eleganteste Secure Access Lösung
einfach einrichten und schnell nutzen können.

Remote Access mit G/On - viel einfacher, als Sie glauben.

1 Den USBAccess Key einstecken

1. Wenn Sie Ihren G/On USB Access Key das erste Mal in irgend einen PC einstecken, dann benötigt Windows einige Sekunden, um das neue USB Gerät zu erkennen und es für die Verwendung vorzubereiten. Eventuell fordert der PC Sie auf, einen Neustart durchzuführen. Dies ist nicht erforderlich. Ist die Autostart-Funktion aktiviert, dann wird der G/On Client automatisch gestartet.

Falls Sie Vista verwenden, dann lesen Sie bitte die entsprechenden Hinweise auf Seite 3 in diesem Handbuch.

2. Wenn nichts passiert, nachdem Sie den G/On USB Access Key eingesteckt haben, dann entfernen Sie ihn und stecken Sie ihn erneut ein (dies kommt für gewöhnlich maximal beim ersten Mal vor).
3. Es passiert immer noch nichts? Dann öffnen Sie den "Arbeitsplatz", suchen Sie nach dem Wechseldatenträger und klicken Sie doppelt auf die G/On Ikone. Wenn dadurch keine Aktion ausgeführt wird, machen Sie einen Rechtsklick auf "Giritech" und starten Sie "EClient.exe" mit einem Doppelklick.

Grundsätzlich können Sie Ihren USB Access Key an jedem beliebigen Computer einsetzen.



Wichtige Hinweise:

- Wenn die Laufwerksbuchstaben für die beiden Partitionen des USB Access Keys mit Netzwerk- oder lokal in Windows definierten Laufwerksbuchstaben kollidieren, erfolgt kein Autostart und G/On kann nicht ausgeführt werden. Ändern Sie in diesem Fall die Laufwerkszuordnungen für die beiden Partitionen "GIRITECH" und "REMOVABLE" in der Windows Datenträgerverwaltung (siehe Rückseite).
- Der Microsoft Hotfix KB884020 ist für den Einsatz von G/On unter Windows XP SP2 erforderlich. Auf der CD-Partition "REMOVABLE" finden Sie den Ordner "SP2 Patch DE". Bitte führen Sie diesen Hotfix aus oder aktualisieren Sie Ihr System über die Microsoft Windows Update Services.

2 Benutzername und Passwort eingeben

Verwenden Sie Ihre bekannten Authentifizierungsangaben, bestehend aus Benutzername und Passwort, um sich am G/On Server anzumelden.

Für die Authentifizierung im Rahmen einer Teststellung mit USB Access Keys benutzen Sie zur Anmeldung bitte die folgenden Daten:

Benutzername: **testkey**
 Passwort: **G/OnTest** (Groß-/Kleinschreibung beachten)

Sobald Sie angemeldet sind, beachten Sie bitte die Taskleiste rechts unten: Hier erscheint das rote "G" Menü, mit den für Sie und Ihren aktuellen Standort freigegebenen Anwendungen und Ressourcen.

Tipp: Im Login-Dialog sehen Sie zwei Buttons mit der Bezeichnung "OSK". OSK steht für "On Screen Keyboard" - eine Sicherheitsfunktion, die eine virtuelle Tastatur einblendet, über die Sie Ihre Anmeldedaten mittels Maus eingeben können. Verwenden Sie immer das OSK, um Benutzername und Passwort auf einem unbekanntem, nicht vertrauenswürdigem PC einzugeben.

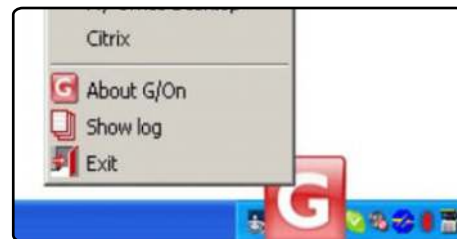


3 Das "G" Icon anklicken und eine Anwendung auswählen

Klicken Sie in der Taskleiste auf das rote "G" Icon und wählen Sie eine der Anwendungen aus, die Sie nutzen möchten. Das Auswahlmenü, das erscheint, ist durch Ihre IT-Abteilung definiert worden. Falls Sie Zugriff auf weitere Anwendungen oder Ressourcen benötigen, dann wenden Sie sich an Ihren Administrator. Der Inhalt des Menüs kann sich ändern, je nachdem, von wo aus (geografisch) Sie die Verbindung aufgebaut haben und welchen Computer Sie benutzen. Dies ist ein wichtiges Sicherheitsmerkmal.

Tipp: Wenn Sie von unterwegs auf Ihren Büro-PC zugreifen möchten und dafür eine Menü-Auswahl in G/On vorhanden ist, dann sperren Sie einfach Ihren PC, bevor Sie das Büro verlassen - schalten ihn aber nicht aus.

Hinweis: Falls Sie eine G/On Testversion nutzen, um auf das Giritech-Demosystem zuzugreifen, dann beenden Sie bitte dort die Terminal Server Sessions korrekt über die Funktion „abmelden“, da sich sonst die Anzahl offener Sitzungen beständig erhöht. Vielen Dank!



4 Wenn Sie fertig sind, ziehen Sie den Access Key einfach ab

Wenn Sie mit Ihrer Arbeit fertig sind (oder sie kurzfristig unterbrechen möchten), dann können Sie Ihre Sitzungen genau so beenden, wie Sie dies normalerweise tun, anschließend auf das rote "G" Symbol in der Taskleiste klicken und dort "Exit" auswählen. Wenn Sie in Eile sind oder Ihre Sitzung nicht beenden möchten, dann ziehen Sie einfach den G/On USB Access Key heraus. In diesem Fall werden Sie automatisch abgemeldet, ohne dass irgendwelche Spuren auf dem PC zurück bleiben. Ihre Citrix- und Desktop-Anwendungen bleiben in ihren Sessions verfügbar und Sie können direkt an der selben Stelle weiter arbeiten, sobald Sie sich das nächste Mal anmelden.



Wichtige Sicherheitsregeln:

1. Geben Sie Ihr Passwort und Ihre Zugangsdaten niemals an andere Personen weiter.
2. Lassen Sie Ihren Computer niemals unbeaufsichtigt, wenn Sie G/On verwenden.
3. Entfernen Sie immer den G/On USB Access Key, wenn Ihre Tätigkeiten erledigt sind.
4. Melden Sie gestohlene oder verloren gegangene Access Keys sofort ihrem Administrator.

Sie setzen Windows Vista ein?

G/On kann ohne Einschränkungen unter Vista genutzt werden. Da Vista eine neue Ebene zur Kontrolle von USB Geräten und der Internet-Konnektivität eingeführt hat, müssen Sie folgendes beachten: Sie erhalten mehrfach eine Meldung zur Bestätigung Ihrer Aktionen, wenn Sie G/On benutzen. Ganz allgemein müssen Sie bestätigen: 1. dass Sie das G/On Programm vom G/On USB Access Key starten, 2. dass Sie eine Internetverbindung zum G/On Server aufbauen möchten und 3. dass Sie die Anwendungen ausführen möchten, die Sie über das G/On Menü starten. Eine korrekten Funktionalität ist nur möglich, wenn Sie diese Punkte manuell erlauben.

1) Auf "Run rundll32.exe" klicken

Wenn Vista den Access Key identifiziert hat, fragt es nach einer Bestätigung.

Wenn der Vista PC die Vista-eigene Personal Firewall nutzt, dann kann G/On arbeiten und Sie sollten den Login-Dialog sehen.



2) Erlauben Sie "EClient.exe"

Wenn auf dem PC eine zusätzliche Personal Firewall vorhanden ist, dann ist jede Verbindung, die G/On erstellt, zu bestätigen. Sobald Sie dies erlaubt haben, wird der Login-Dialog angezeigt.



3) Erlauben Sie "TClient.exe"

Abhängig von den Menüoptionen, die Sie wählen, müssen Sie einem oder mehreren Programmen die Kommunikation erlauben. Zudem müssen Sie für - GRDPClient.exe - WFICA32.exe die Erlaubnis erteilen.



Tipps & Tricks zur Fehlerbehebung

Es passiert nichts, wenn ich den Access Key einstecke.

(Lesen Sie zunächst die Tipps unter 1.) Wenn die Autorun Funktion abgeschaltet ist, dann kann G/On nicht automatisch starten. Um das zu überprüfen, machen Sie einen Rechtsklick auf "Arbeitsplatz" und wählen Sie dort das "Autorun" Register.

Es gibt kein G/On Ikon unter "Arbeitsplatz" oder dem "REMOVABLE" Laufwerk und G/On startet nicht.

G/On USB nutzt 2 Partitionen, "Giritech" und "REMOVABLE". Ihr PC versucht, je Partition einen Laufwerksbuchstaben zwischen "A" und "I" zuzuweisen. Wenn alle Laufwerksbuchstaben belegt sind, dann ist G/On USB nicht sichtbar (z. B. wenn viele Netzwerklaufwerke zugeordnet sind). Versuchen Sie in diesem Falle, andere USB Geräte zu entfernen (die bereits einen Laufwerksbuchstaben erhalten haben) oder deaktivieren Sie temporär einige Netzwerklaufwerke. Wenn noch freie Laufwerksbuchstaben vorhanden sind, aber von G/On nicht gefunden werden, dann machen Sie einen Rechtsklick auf "Arbeitsplatz", wählen "Verwalten" und dann "Datenträgerverwaltung" aus. Finden Sie die G/On Laufwerke und weisen Sie den beiden Partitionen neue, ungenutzte Laufwerksbuchstaben zu.

G/On USB kann nicht mit dem G/On Server verbinden.

Stellen Sie zunächst sicher, dass Sie von einem Windows PC (XP bzw. Vista oder Windows 2000) verbinden und Ihre Internetverbindung fehlerfrei funktioniert. G/On versucht einen Outbound-Only Zugriff in das Internet auf Port 80, 443 oder 3945 (Standard). Wenn Sie keinen Zugriff erhalten, kann eine Netzwerk- oder PC-Firewall die ausgehende Kommunikation blockieren. Stellen Sie sicher, dass der Port 3945 (oder ein anderer Port, falls definiert) für ausgehende Kommunikation geöffnet ist. Beim Einsatz einer PC Firewall wird Windows typischerweise rückfragen, ob die Verbindung zugelassen werden soll - falls nicht, dann können Sie "EClient.exe" der Ausnahmeliste in Ihrer Firewall manuell hinzufügen. Beachten Sie, dass eine Outbound-Only Verbindung keinen eingehenden, unerwünschten Datenverkehr aus dem Internet ermöglicht.

Ich bin angemeldet, aber es passiert nichts, wenn ich ein Menü auswähle.

Wenn Sie sich in einem Unternehmensnetzwerk befinden, dann sorgen evtl. die Sicherheitsrichtlinien dafür, dass G/On nicht kommunizieren darf (lokale Firewall). Prüfen Sie bitte, ob "TClient.exe" und "GRDPCClient.exe" in der Liste der erlaubten Programme in Ihrer Firewall-Software definiert sind. Sprechen Sie bitte Ihren Administrator auf die Situation an und nutzen Sie ggf. einen PC, der nicht entsprechend eingeschränkt ist.

Ich kann meinen Office Desktop nutzen aber nicht auf Citrix verbinden.

Wenn der Citrix Web Client auf dem PC installiert ist, dann kommt dieser in Konflikt mit dem vollständigen Citrix Client auf dem G/On USB Access Key. Deinstallieren Sie den Citrix Web Client von Ihrem PC und Ihre Citrix Verbindung funktioniert dann vom Access Key aus.

Ich nutze meinen Office Desktop und er ist plötzlich minimiert. Was ist passiert?

Wenn Sie auf Ihren Office Desktop zugreifen, dann erhalten Sie eine Vollbild-Sitzung. Oben erscheint ein kleiner "Vorhang", der es Ihnen erlaubt, die Darstellung in ein Fenster zu legen. Der G/On Desktop kann nun in der Größe verändert und auch minimiert werden. Um den Bildschirm wieder sichtbar zu machen, nutzen Sie die Windows Taskleiste rechts unten: Bewegen Sie die Maus auf das mit dem Pfeil markierte Ikon und klicken sie darauf (der Tooltip zeigt den PC-Namen an).



Sobald der G/On Desktop wieder geöffnet ist, können Sie STRG+ALT+BREAK drücken, um wieder in den Vollbildmodus zurück zu kehren.

Kann ich G/On in einer Proxy-Umgebung einsetzen?

G/On arbeitet mit einer TCP-Direktverbindung auf Port 3945 (Default). Wenn Sie einen Proxy für die Internetkommunikation einsetzen, dann ist der Verbindungsaufbau über TCP nicht möglich. In diesem Szenario wird auf dem Computer ein „ToH“ (TCP over http) Client gestartet und die Verbindung über HTTP hergestellt. Folgende Proxy Systeme werden aktuell unterstützt: MS-ISA Server, JANA Server 2 und Squid. Für weitere Fragen zu diesem Thema steht Ihnen unser Support jederzeit gerne zur Verfügung.

Fragen & Hilfe

Wir unterstützen Sie gerne bei der Installation und bei etwaigen Fragen. Hierzu setzen Sie sich bitte einfach telefonisch oder per Email (support@giritech.de) mit uns in Verbindung.



Ihr Giritech Partner